

Union Internationale des Avocats UIA

Kurzbeschreibung

Auch die Internationale Anwaltsunion (UIA) ist eine Föderation von Anwaltsverbänden. Sie wurde am 8. Juli 1927 auf Initiative der frankophonen Staaten Europas in Charleroi gegründet. Sie ist neben der IBA die zweite weltweite Anwaltsorganisation. Ihr gehören unterdessen 753 nationale und lokale Mitgliedsverbände an. Nach ihren Statuten will die Union

- die wesentlichen Grundsätze der Ausübung des Anwaltsberufs, vor allem die Unabhängigkeit und Freiheit, im Interesse der Rechtssuchenden in der ganzen Welt stärken;
- die Beziehungen und den fortgesetzten Gedankenaustausch zwischen nationalen Anwaltskammern, Vereinen oder Föderationen und ihren Mitgliedern fördern, insbesondere auf internationaler Ebene ihre Tätigkeit unterstützen und an ihren Arbeiten teilnehmen;
- die moralischen und materiellen Interessen der Berufsangehörigen verteidigen;
- in gemeinsamer Anstrengung die Standes- und Organisationsfragen des Berufs im Auge behalten;
- Beitragen zum Aufbau einer internationalen Ordnung, die sich auf Grundsätze von Recht und Frieden stützt.

Die UIA hat Konsultativstatus bei diversen Organisationen der UNO und beim Europarat. Alle ein bis zwei Jahre findet in New York ein UNO-Briefing statt. Die UIA setzt sich stark für die Durchsetzung der Menschenrechte und die „Défense de la défense“ ein. Es wurden schon einige Male in Drittweltländern Erfolge dahingehend erzielt, dass Anwälte ihre Verteidigungsrechte uneingeschränkt ausüben konnten. Die etwas schwerfällige Organisationsstruktur wird derzeit reorganisiert. Sowohl nationale als auch regionale Anwaltsverbände können der UIA als Kollektivmitglied angehören. Neben der Kollektivmitgliedschaft ist auch die Einzelmitgliedschaft möglich. Die Schweizer Delegation ist derzeit in den diversen Führungsgremien gut vertreten und kann entsprechend Einfluss nehmen. Wie die anderen internationalen Anwaltsvereinigungen führt die UIA in der ganzen Welt diverse Seminarien durch sowie eine Generalversammlung am jährlichen Kongress, welcher in diesem Jahr vom 1. – 5.9.2004 in Genf stattfindet.

Die UIA ist die einzige internationale Anwaltsvereinigung mit den Arbeitssprachen Englisch, Französisch und Spanisch, gelegentlich auch Deutsch und Arabisch. In der Geschichte der weltweiten Anwaltsvereinigungen konnte sich die Schweiz vor allem in der kleineren UIA sehr stark positionieren und auch die künftige Entwicklung beeinflussen.